

### Fondsmanager

Adrian Jarvis

Seit 26 Januar 2006

Hassan Johaadien

Seit 1 Januar 2011

### Benchmark

1 Monats LIBOR

### Nettoinventarwert

109,66 GBP

### Fondsvermögen

518,15 m GBP

### Basiswährung

GBP

### Codes Anteilstklasse I

ISIN: LU0242541943

Bloomberg: AVABT11 LX

WKN: A0MJ7H

Sedol: B0X6DS3

Valoren: 2567461

### Rechtsform

Teilfonds der Aviva Investors  
Luxembourg SICAV

### Geschichte

- Änderung des Fonds-Verwalters seit 1. Januar 2011
- Die Aviva Investors SICAV hat sich entschieden, ab dem 1 Juli 2010 die Methode des "Swing pricing" im Rahmen ihres Bewertungsprozesses anzuwenden. Bitte lesen Sie für mehr Informationen dazu den aktuellen Prospekt.

### Anlageziel

Der Subfonds verfolgt in Bezug auf seine gesamten Vermögenswerte jederzeit eine Absolute-Return-Strategie. Demzufolge strebt der Fonds in jedem Marktumfeld positive Erträge an. Ziel des Subfonds ist es, einen langfristigen Vermögens- und Ertragszuwachs zu erzielen, indem er aktiv in eine diversifizierte Bandbreite von Vermögenswerten, darunter liquide Mittel, Aktien, Anleihen und Devisen, und indirekt in Immobilien und Rohstoffen investiert. Die Anlagen werden vom Anlageberater mit der Unterstützung eines Teams spezialisierter Analysten und mit Hilfe quantitativer Modelle ausgewählt.

### Kommentar

Auch im Juni setzten die Aktienmärkte weltweit zunächst ihren Rückgang fort, bevor ihnen zum Monatsende hin ein Wiederanstieg gelang, sodass die großen Börsenbarometer den Monat unverändert schlossen. Im Gegensatz dazu verzeichneten die Anleihemärkte eine starke Rally mit US-Treasuries an der Spitze. Neueste Wirtschaftsdaten, einschließlich enttäuschender Arbeitsmarkt- und Produktionszahlen, sowie ein schwacher Häusermarkt deuteten erneut auf eine Konjunkturabkühlung hin. In der letzten Juniwoche kehrte sich der Trend jedoch abrupt um, denn diverse Faktoren, die das Wachstum vorübergehend gedämpft hatten, schienen langsam an Einfluss zu verlieren. Nach wie vor zeigen die Leitindikatoren weiteres Wachstum an, aber am Übergang zur Berichtssaison zum zweiten Quartal kommen aus den Unternehmen gemischte Signale. Auch Europa leidet zunehmend unter wirtschaftlichen und haushaltspolitischen Problemen sowie unter Sozialabbau und politischen Querelen (allen voran Griechenland), auf die Anleger mit größerer Nervosität und Risikoscheu reagierten. Entsprechend griff die Angst vor einer Bankenkrise im Monatsverlauf weiter um sich, sodass die Risikoaufschläge für Anleihen von Banken aus der EU spürbar nach oben kletterten. Kurzfristig hat die Freigabe der nächsten Tranche aus dem IWF-Rettungspaket für Griechenland die Anleger etwas beruhigt. Aber das Grundproblem ist damit nicht aus der Welt geschafft. Schon im nächsten Quartal – oder sogar noch früher, sollte sich der Run auf die Banken an der Peripherie zwischenzeitlich beschleunigen – ist mit einem Wiederaufflammen der Panik zu rechnen. Auch aus der Wirtschaft dürften in den nächsten Monaten uneinheitliche Signale kommen. Neben dem Rückenwind durch die wieder anspringende Produktion in Japan und die niedrigeren Ölpreise nimmt der Gegenwind seitens sinkender Häuserpreise und Schuldenabbau der Privathaushalte in den USA, nachlassenden Wachstums in Asien und Deflation in den Ländern am Rande der EU zu.

Im Juni wurde unser Portfolio in Mitleidenschaft gezogen, wobei die Aktienausswahl angesichts der schwachen Positionierung bei Öl- und Basisrohstoffwerten für leichte Abzüge sorgte. Daneben schmälerte das Engagement bei griechischen Indexanleihen die Performance um fast 1%, bevor wir die Position angesichts der von uns als zu hoch eingeschätzten Ausfallrisiken vollständig auflösten. Für Lichtblicke sorgten Währungsengagements, wobei unsere Short Yen /Long Dollar-Position einen kleinen Performancebeitrag leistete. Bei einigen Positionen stand die Performance auch weiter in Frage, vor allem als seit langem bestehende Swap-Positionen auf EU-Banken-Spread-Trades zur Monatsmitte glatt gestellt wurden. Alles in allem fiel die Bilanz der Strategie mit -2,7% enttäuschend aus.

Den Ausblick für asiatische Währungen beurteilen wir weiterhin optimistisch. Bei Aktien bleiben wir leicht übergewichtet (mit Absicherung vor Kursverlusten), während wir bei Staatsanleihen sehr selektiv kleine Long-Positionen aufbauen. Bis zum Jahresende 2011 erwarten wir ein weiteres Auf und Ab in der Wirtschaft und an den Märkten, da die Verschnaufpause des Wirtschaftswachstums anhält. Wir haben den Fonds entsprechend positioniert und fühlen uns von den jüngsten wirtschaftlichen Fundamentaldaten in unserer Einschätzung bestätigt.

Quelle: Aviva Investors/Bloomberg, per 30 Juni 2011  
Grundlage der Berechnung: Net of fees, Anteilstklasse - I, in Sterling

### Wertentwicklung des Fonds (%)

	Kumulative							Jährliche			
	1 M	3 M	6 M	Lfd. J.	1a	3a	5a	Seit Auflegung	1a	3a	5a
<b>Fonds GBP</b>	-2.69	-4.15	-15.08	-15.08	-20.51	-5.61	-0.33	9.66	-20,51	-1,91	-0,07
<b>Benchmark GBP</b>	0.05	0.16	0.30	0.30	0.59	4.46	16.66	18.96	0,59	1,46	3,13

Kalenderjahr	2010	2009	2008	2007
<b>Fonds GBP</b>	-13,02	13,44	9,16	5,2
<b>Benchmark GBP</b>	0,56	0,91	5,54	5,97

Quelle: Aviva Investors/Lipper, per 30 Juni 2011  
Grundlage der Berechnung: Net of fees, Anteilstklasse - I, in Sterling

### Wertentwicklung des Fonds vs Benchmark (%) 10 Jahre oder seit Auflegung (sofern nicht anders angegeben)



Quelle: Aviva Investors/Lipper, per 30 Juni 2011  
Grundlage der Berechnung: Net of fees, Anteilstklasse - I, in Sterling

### Auflegungsdatum

26 Januar 2006

### Mindestanlagesumme

Anteilkategorie I  
500000,000 GBP

### Gebühren - Anteilkategorie I

Verwaltungsgebühr: 0,85% p.a.  
Performancegebühr: 20,00% der Outperformance der Benchmark

### Abwicklung

T + 3

### Berechnung des Nettoinventarwerts

18:00 CET

### Anlageberater

Aviva Investors Global Services Ltd

### Depotbank

J.P. Morgan Bank Luxembourg S.A.

### Wirtschaftsprüfer

Ernst & Young S.A.

### Kontaktinformationen

info.de@avivainvestors.com

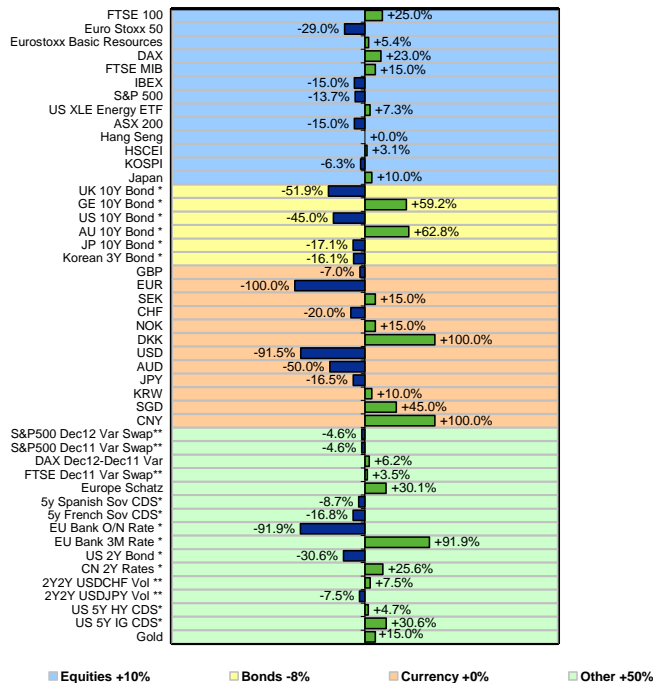
### Marketing- Und Vertriebsstelle

Aviva Investors Luxembourg SA  
34 avenue de la Liberté  
4th floor  
L-1930 Luxembourg

### Veröffentlichung der Nettoinventarwerte

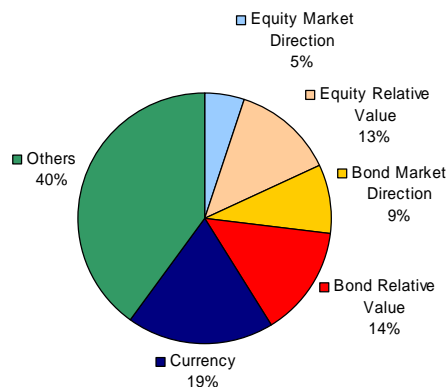
www.avivainvestors.de  
www.avivainvestors.at  
www.avivainvestors.ch

### Zielposition Absolute TAA Fund (LIBOR +15% gross target)



\*The position sizes for these interest rate trades are duration-adjusted to match a US 10 year bond.

### Risiko honorarfrei Absolute TAA Fund (+15% gross target)



Quelle der Wertentwicklungszahlen ist Lipper Hindsight. Kosten die durch den An- und Verkauf von Anteilen entstehen, sind nicht in den angegebenen Daten miteinberechnet. Ihre Angabe erfolgt auf Basis der Rücknahmepreise bei Wiederanlage der Bruttoerträge in der jeweiligen Referenzwährung. Anteile der Klasse A & Ax sind seit 20. November 2006 erhältlich. Aufgrund einer Restrukturierung der Fonds am 20. November 2006, haben sich einige Fondsamen, Anlageziele und Gebühren der Aviva Investors SICAV geändert. Quelle sonstiger Informationen ist Aviva Investors Global Services Limited.

Die Informationen in diesem Dokument basieren auf den internen Prognosen von Aviva Investors Global Services Limited, die keine Garantie für eine Rendite aus Investitionen darstellen, die von uns verwaltet werden. Das vorliegende Dokument stellt keine Empfehlung und kein Angebot, Aktien zu kaufen oder zu verkaufen dar. Der Vertrieb und das Angebot von Anteilen kann durch bestimmte Länder eingeschränkt werden. Das vorliegende Factsheet stellt keine Empfehlung und kein Angebot an Personen in solchen Ländern dar, in denen ein entsprechendes Angebot nicht zulässig ist, oder an solche Personen, denen ein entsprechendes Angebot bzw. eine Aufforderung zum Kauf nicht unterbreitet werden darf. Für Deutschland: Kopien des vollständigen und vereinfachten Verkaufsprospekts sind zusammen mit den Rechenschaftsberichten und der Satzung der SICAV kostenlos bei Aviva Investors Global Services Limited, Zweigniederlassung Deutschland, An der Hauptwache 7, D-60322 Frankfurt am Main oder bei Aviva Investors Luxembourg, 34 avenue de la Liberté, L-1930 Luxembourg, erhältlich. Eingetragen in Luxemburg unter der Nr. B25708.

Für Österreich: Die Raiffeisen Zentralbank Österreich AG, Am Stadtpark 9, 1030 Wien, hat für die Gesellschaft die Funktion einer Zahlstelle im Sinne des § 34 InvFG übernommen. Demensprechend kann die Rückgabe von Anteilen auch über die Raiffeisen Zentralbank Österreich AG abgewickelt werden. Der Verkaufsprospekt, die Satzung, der jeweils aktuelle Rechenschaftsbericht und, sofern nachfolgend veröffentlicht, auch der neueste Halbjahresbericht sind bei der Raiffeisen Zentralbank Österreich AG, Am Stadtpark 9, 1030 Wien, erhältlich.

In der Schweiz: Die Eidgenössische Finanzmarktaufsicht hat Fortis Foreign Fund Services AG, Rennweg 57, 8023 Zürich, als Vertreter der Gesellschaft in der Schweiz, die Bewilligung gemäss Art. 45 des Bundesgesetzes über die Anlagefonds vom 18. März 1994 erteilt, die Anteile der Teilfonds der Gesellschaft in oder von der Schweiz aus zu vertrieben. Die Gesellschaft wurde als Investmentgesellschaft mit variablem Kapital („SICAV“) gemäss Luxemburger Recht gegründet und erfüllt die Voraussetzungen, die nach der durch die beiden Richtlinien 2001/107/EG und 2001/108/EG geänderten EG-Richtlinie 85/611/EWG für die „Organismen für die gemeinsame Anlage in übertragbaren Wertpapieren“ (OGAW III) gestellt werden.

Der Prospekt, der vereinfachte Prospekt, die Statuten sowie die Jahres- und Halbjahresberichte der Gesellschaft sind kostenlos bei Fortis Foreign Fund Services AG, Rennweg 57, 8023 Zürich zu beziehen. Zahlstelle in der Schweiz: Fortis Bank (Schweiz) AG, Rennweg 57, 8023 Zürich. 11/0621/131111